



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 12. Dezember 2019

Antrags-Nr. 19-F-02-0018

Ehrenamt und Vereine haben jetzt und in Zukunft in Wiesbaden ihren festen Platz - Antrag der CDU-Fraktion vom 04.12.2019 -

Wiesbaden ist stolz, tausende gemeinnützige Vereine und Menschen zu haben, die sich regelmäßig ehrenamtlich engagieren. Sie sichern den gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhalt unserer Stadt. Die Landeshauptstadt wird diese Vereine auch künftig schützen und fördern.

Wiesbaden erkennt die unbezahlbaren Leistungen an, die diese Menschen jeden Tag erbringen. Historisch und traditionell gewachsene Strukturen gilt es im Vereinsleben zu bewahren. Die Stadt wird die tragenden Pfeiler der Gesellschaft weder beschneiden noch zerlegen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, über den Hessischen Städtetag gegen die Pläne des Bundesfinanzministers zu protestieren, reinen Frauen- oder Männervereinen die Steuervorteile entziehen zu wollen.

Ersetzungsantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2019

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Wiesbaden ist stolz, tausende gemeinnützige Vereine und Menschen zu haben, die sich regelmäßig ehrenamtlich engagieren. Sie sichern den gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhalt unserer Stadt. Die Landeshauptstadt wird diese Vereine auch künftig schützen und fördern. Wiesbaden erkennt die unbezahlbaren Leistungen an, die diese Menschen jeden Tag für das Gemeinwesen erbringen. Die Landeshauptstadt Wiesbaden bekennt sich zur ehrenamtlichen und gemeinnützigen Tätigkeit von Vereinen als einem tragenden Pfeiler eines sozialen Gemeinwesens und einer demokratischen Zivilgesellschaft.
2. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden soll sich über den Städtetag dafür einsetzen, dass die zunehmenden rechtlichen Hürden für die Gewährung der Gemeinnützigkeit an Vereine, darunter auch solche, die zu politischen Fragen Stellung nehmen und sich an der politischen Willensbildung beteiligen, reduziert werden. Dabei ist insbesondere schnellstmögliche Rechtssicherheit bezüglich der Gemeinnützigkeit herzustellen, da eine rückwirkende Prüfung und ggf. Aberkennung für die letzten drei Jahre eine erhebliche Belastung darstellen kann.

Ergänzungsantrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden vom 10.12.2019

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

Des Weiteren soll der Magistrat sich über den Hessischen Städtetag dafür einsetzen, dass Vereine wie Attac oder VVN-BdA wieder gemeinnützig werden.

Beschluss Nr. 0604

Die Beratung des Antrags der CDU-Fraktion vom 04.12.2019 wird einschließlich der Anträge von SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2019 und Linke&Piraten vom 10.12.2019 auf die Sitzung am 13.02.2020 verschoben.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2019

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2019

Dezernat I
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Mende
Oberbürgermeister